Simulare județeană _Examenul de bacalaureat național 2016
Proba E. b)
Limba şi literatura germană maternă

- **Toate subiectele sunt obligatorii. Se acordă 10 puncte din oficiu.**
- **Timpul de lucru efectiv este de 3 ore.**

SUBIECTUL I **(30 de puncte)**

Lesen Sie den Text und bearbeiten Sie anschließend die Aufgaben.
Nadja Einzmann: An manchen Tagen

An manchen Tagen warte ich, dass etwas passiert. Auf einen Anruf; dass das Haus einstürzt; oder der Arzt mir sagt, dass ich nur noch wenige Wochen zu leben habe. Ich sitze im Bett und warte, und meine Mutter klopft an die Türe. Zu berichten hat sie nichts. Sei so gut, sagt sie, bring den Müll hinunter, oder: Wie wäre es mit einem Spaziergang, es ist ein wunderbarer Tag, sonnig, und die Spatzen pfeifen es von allen Dächern. Nein, rufe ich ihr zu, durch die geschlossene Tür, mir ist nicht danach, mir ist nicht nach Welt. Und ich sitze im Bett, der Himmel schaut blau durch mein Fenster oder umwölkt sich, oder ein Gewitter zieht auf. Mein Bett ist mein Schiff, mein Bett ist mein Floß, ich treibe dahin, Haie und andere Meerestiere unter mir und Sterne und Himmel über mir. Was soll ich unternehmen mit dir, sagt meine Mutter, und stellt mir das Abendessen vor die Tür. Keines meiner Kinder, keines meiner Kinder, alle sind sie normal und gehen zur Arbeit, gehen morgens aus dem Haus und kehren abends zurück, nur du nicht. Was soll nur werden mit dir? Es gab Zeiten, da ich anders war, solche Zeiten hat es gegeben. Ausgesprochen lebhaft war ich. Keine Aufgabe war sicher vor mir, und dann noch zum bloßen Zeitvertreib zeichnete ich und voltigierte* und focht und tanzte die Nächte durch. Meine Geschwister sahen müde aus, wenn sie von der Arbeit kamen. Sie hatten sich das Weiß in ihren Augen blutig gesehen über den Tag, und auch ihre Hände waren wund und schmerzten. Mir sah man keine Mühen an. Ich schwebte über den Boden, wo andere gingen, und dass ich mich bückte, kam nur sehr selten vor. Ja, es hat Zeiten gegeben, da ich anders war, und ich trauere ihnen nicht nach. Packt eure Herzen in Alufolie, dass sie geschützt sind, wenn ihr aus dem Haus geht, und reicht sie nicht frei herum! Es hat Zeiten gegeben, da ich anders war, und meine Mutter trauert ihnen nach. Kind, sagt sie, willst du nicht aufstehen, dass dein Vater mit dir fischen gehen kann und deine Geschwister dir berichten von ihrem Tag? Nein, sage ich, mir ist nicht nach Welt. In meinem Bett sitze ich, das mein Floß ist und der Seegang ist hoch. Salziger Wind fährt mir durchs Haar und die Wellen überschlagen sich.
Quelle: Nadja Einzmann: An manchen Tagen. Aus: Nadja Einzmann: Da kann ich nicht nein sagen. Geschichten von der Liebe. Frankfurt/Main: S. Fischer Verlag, 2001, S. 41 f

1. Geben Sie den Inhalt der Kurzgeschichte wieder.
2. Analysieren Sie den inneren Konflikt der Ich-Erzählerin und nehmen Sie begründet Stellung zu der Aussage der Mutter, „normal“ sei, wer jeden Morgen zur Arbeit gehe.

*Voltigieren = Luftsprünge auf dem galoppierenden Pferd ausführen

SUBIECTUL al II-lea **(30 de puncte)**

Charakterisieren Sie eine Frauengestalt aus einem Werk Ihrer Wahl. Analysieren Sie, wodurch diese für die entsprechende literarische Epoche typisch ist.

Beachten Sie dabei Folgendes:

- · Einordnung des Werkes in die Epoche/Strömung
- · Merkmale der Epoche, die für das Werk relevant sind
- · Charakterisierung der Gestalt: Eigenschaften, Verhalten, Beziehungskonstellation, Konflikt
- · Schlussfolgerungen (begründete Stellungnahme/ eigene Meinung)

SUBIECTUL al III-lea **(30 de puncte)**

Sie lesen in der ADZ vom 13. Dezember 2015 folgende Anzeige:

Wir suchen: **eine Korrektorin/ einen Korrektor**
Aufgabengebiete.
· Korrekturen lesen

Wir erwarten:
· hervorragende Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift
· Teamfähigkeit
· Einsatz auch am Wochenende
· Fähigkeit unter Stress zu arbeiten

Wir bieten:
· junges, engagiertes Team
· ein angemessenes Gehalt

Schicken Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:
ADZ International Press SRL
Goethe-Straße 5, 012345 Bukarest
z.H. Peter Knauser, Chefredakteur

Sie heißen Paul Maier und wohnen in 0134567 Bukarest, Bacovia-Str. Nr. 23, paul_13@gmx.ro.

Schreiben Sie einen Bewerbungsbrief.